



# Stadt Dortmund

## MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund  
Frank Bußmann (verantwortlich)  
Südwall 21–23, 44122 Dortmund  
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34  
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67  
E-Mail: [pressestelle@stadtdo.de](mailto:pressestelle@stadtdo.de)  
Web: [dortmund.de/presse](http://dortmund.de/presse)

17.05.2023

### 0909. „Dortmund zieht an – Aufbruch City“: Fußgängerzone in der Straße Rosental geplant: Einladung zum Infoabend am 24. Mai

Im nördlichen Abschnitt der Straße Rosental in der City plant die Stadt Dortmund eine Fußgängerzone. Die ersten Schritte dafür hat die Bezirksvertretung Innenstadt-West im April eingeleitet, der endgültige Beschluss steht noch aus. Welche Ziele die neue Regelung verfolgt und was sie für den Verkehr bedeutet, ist Thema einer Informationsveranstaltung am **Mittwoch, 24. Mai**. Diese beginnt um **18 Uhr** in den Räumen des „**TwentyOne**“-Betriebsrestaurants der DEW21, Günter-Samtlebe-Platz 1. Auch die geplante Aufstellung mobiler Bäume und grüner Möbel sowie mögliche weitere Maßnahmen für mehr Aufenthaltsqualität im Rosenviertel werden an dem Abend mit Anlieger\*innen und allen Interessierten diskutiert.

Da die Platzzahl begrenzt ist, bittet das Amt für Stadterneuerung um Anmeldung bis Montag, 22. Mai, unter [cityentwicklung@stadtdo.de](mailto:cityentwicklung@stadtdo.de).

Mehr Informationen zur geplanten Fußgängerzone mit temporären grünen Akzenten im Rosental gibt es auch unter [dortmund.de/cityentwicklung](http://dortmund.de/cityentwicklung).

*Hintergrund: „Dortmund zieht an – Aufbruch City“*

*Unter der Überschrift „Dortmund zieht an – Aufbruch City“ arbeiten die Stadt Dortmund und ihre Partner\*innen gemeinsam an dem Ziel, die City zu stärken, damit sie ein Magnet für die Dortmunder\*innen und das Umland bleibt. City-Entwicklung ist eine stetige Aufgabe, die derzeit eine besondere Priorität hat. Dabei ist der Stadt die breite Beteiligung der Bürger\*innen wichtig.*

*Das Büro Stadt+Handel hat im Auftrag der Stadt unter dem Titel „Miteinander. Mitte. Machen.“ gemeinsam mit allen Akteur\*innen konkrete Ideen und eine Strategie für die Verwaltung und das kommende Citymanagement entwickelt - einzusehen unter [dortmund.de/cityentwicklung](http://dortmund.de/cityentwicklung).*

*Kurzfristige Maßnahmen und mittel- bis langfristige Konzepte ergänzen sich dabei. Die Stadt und ihre Partner\*innen bringen deshalb fortlaufend verschiedene Maßnahmen auf den Weg: Von Kultur- und Freizeit-Events über Sonderreinigungen bis zur Aufstockung des Service- und Präsenzdienstes des Ordnungsamts.*

*Allein von der Stadt Dortmund bringen sich 17 Ämter und Abteilungen in das gemeinsame Stärkungsprojekt für die City ein: Amt für Stadterneuerung (federführend), Stadtplanungs- und Bauordnungsamt, Wirtschaftsförderung, Kulturbetriebe, Städtische Immobilienwirtschaft, Umweltamt, Sport- und Freizeitbetriebe, Jugendamt, Grünflächenamt, Tiefbauamt, Ordnungsamt, Stabsstelle Kreativquartiere, Sozialamt,*



# Stadt Dortmund

## MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund  
Frank Bußmann (verantwortlich)  
Südwall 21–23, 44122 Dortmund  
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34  
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67  
E-Mail: [pressestelle@stadtdo.de](mailto:pressestelle@stadtdo.de)  
Web: [dortmund.de/presse](http://dortmund.de/presse)

*Stabsstelle Chief Information/Innovation Office, Wohnungsamt, der Nachtbeauftragte sowie der Fachbereich Marketing + Kommunikation.*

*Über die Entwicklungen in der City berichtet die Stadt regelmäßig in einem Infoheft – abrufbar auch im Internet unter [www.aufbruchcitydortmund.de](http://www.aufbruchcitydortmund.de).*

### **Redaktionshinweise:**

Dieser Meldung ist ein Foto beigefügt. Mögliche Bildzeile:  
Parksuchverkehr soll im Rosental der Vergangenheit angehören, das besondere Flair des Viertels dank einer Fußgängerzone auch im Straßenraum erlebbar werden. (Foto: Anja Cord)

Pressekontakt: Christian Schön